

1. 01/08 2. k.

2. Herrn Rainer Schiefer 2. k.
Bezirksvorsteher Stadtbezirk II
Stadtverwaltung
Postfach 10 11 40
51311 Leverkusen

3. 011-sc (Bürgerantrag für Bez II)
Mo 27/10.

Ihre Nachricht vom

Ihre Zeichen

Unsere Zeichen

Leverkusen, den

Mo. 10. 2013

Sehr geehrter Herr Schiefer,

auf der letzten Jahreshauptversammlung unseres Vereins am 14. Oktober 2013 ist durch die Mitglieder unseres Vereins Klage über die unzureichende Anbindung des Öffentlichen Nahverkehrs an den Friedhof Birkenberg geführt worden. Hierüber hat eine lebhafte Diskussion stattgefunden. Im Verlaufe der Diskussion wurde ein Antrag an die Bezirksvertretung formuliert, sich dieses Problems anzunehmen und eine Verbesserung der Erreichbarkeit des Friedhofs besonders für die älteren Mitbürger unserer Stadt zu ermöglichen.

Der nachfolgende Antrag ist durch die Versammlung einstimmig beschlossen worden.

Ich bitte Sie, den Antrag in der Bezirksvertretung zu beraten und den zuständigen Beratungsgremien zuzuleiten.

Antrag auf Anbindung des Friedhofs Birkenberg an das Liniennetz des öffentlichen Nahverkehrs

Sachverhalt:

Der Friedhof Birkenberg in Leverkusen-Opladen ist völlig unzureichend an das Netz des Öffentlichen Nahverkehrs angebunden. Dadurch ist für viele Besucher - insbesondere für ältere Mitbürger des Stadtteils Opladen ein Besuch des Friedhofs Birkenberg nur mit Hilfe des Individualverkehrs möglich oder zumutbar.

Hier bedarf es dringend der Abhilfe. Ältere Menschen haben Anspruch darauf, mit Öffentlichen Verkehrsmitteln ihre verstorbenen Angehörigen auf dem Friedhof besuchen zu können. Dies ist bei vielen Friedhöfen in Leverkusen auch gewährleistet. So ist z.B. der Friedhof Reuschenberg über das Nahverkehrsnetz gut erreichbar.

Antrag

Es wird daher beantragt, den Friedhof Birkenberg besser an das Nahverkehrsnetz der Stadt Leverkusen anzuschließen. Hierzu bieten sich nach unserer Auffassung zwei Möglichkeiten an:

Die Linie 253 wird besser an den Friedhof Birkenberg angebunden. Die bisherigen Haltestellen Herzogstr., Feuerwehr, Rhein-Wupper-Platz und Steinstr. liegen fußläufig zu weit vom Friedhofseingang entfernt. Dazu wird eine Linienführung über den Friesenweg vorgeschlagen. Die Haltestelle könnte unmittelbar vor dem Friedhofseingang eingerichtet werden.

Die Linie 203/223 wird in der Linienführung so geändert, dass zumindest einmal stündlich der Friedhof Birkenberg über den Friesenweg angefahren wird.

Für weitere Erläuterungen zu dem Antrag steht ein Vorstandsmitglied unseres Vereins gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

